

Mitteilungsblatt

MIT AKTUELLEN INFORMATIONEN DER STADT BAD DRIBURG

STADT BAD DRIBURG

44. Jahrgang Freitag, den 30. Januar 2026 Woche 5 Jede Woche in Ihrem Briefkasten

Sensationsfund auf dem Dachboden



Museumsvorstand Friedhelm Macke Initiator Hubert Meiners, der stellvertretende Vorsitzende Heiner Düsterhaus sowie der Vorsitzende Josef Reckers und Schriftführer Michael Gäde präsentieren die Ausstellung.

REFIT für Ihr Boxspringbett!

Bei uns erhältlich:

- neue ergonomische Matratzenkerne
- neue Topper / Topperschäume
- Topperspannbettlaken, und vieles mehr



KÖLLER BETTENSTUDIO

STEINHEIM, GEWERBEGEIBET

www.koeller-bettenstudio.de - Tel. 05233 7467

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9.30-14 Uhr · Sa. 9.30-13 Uhr

Nachmittags jederzeit Beratung mit Termin –

0171 370 8170 Mehr Informationen

KLEMPNEREI - SANITÄR-INSTALLATION



ABFLUSS(-NOT)DIENST M+O WIEGAND

Auto Center



- Reparaturen und Inspektion für alle Fahrzeuge
- Klimaanlagenservice • Unfallinstandsetzung
- Reifenservice und Reifenpension
- Autoteile und Zubehörshop

Der Landarzt für Ihr Auto!

Rosenmühlenweg 16 · 33014 Bad Driburg · **05253 / 40 48 -200**



Eric Moor
KFZ-Mechatroniker

Liebe Bürgerinnen und Bürger, liebe Gäste der Stadt Bad Driburg!

Anmeldungen an den Grundschulen zum Schuljahr 2025/26

Mit Stand vom 06. Januar liegen bislang insgesamt 168 Anmeldungen an den Bad Driburger Grundschulen zum Schulstart 2026 vor. Davon sind 39 für die Grundschule Dringenberg, 114 für die Schule unter der Iburg am Standort Kernstadt und 15 für die Schule unter der Iburg am Nebenstandort Pömbsen. In Dringenberg wird es zum Schuljahresbeginn 2026/27 zwei Eingangsklassen geben. Die Grundschule unter der Iburg bekommt fünf Eingangsklassen in

der Kernstadt dazu und eine Eingangsklasse am Standort Pömbsen. Das ist insgesamt wieder eine erfreuliche Anmelde-Situation.

Buddenberg Arboretum könnte zum Heilwald werden

In seiner letzten Sitzung hat der Ausschuss für Wirtschaftsförderung, Stadtmarketing und Tourismus die Stadtverwaltung beauftragt, die Projektidee „Heilwald in Bad Driburg“ weiter auszuarbeiten und den Zertifizierungsprozess des Buddenberg Arboretums zum Heilwald unter Inanspruchnahme von Fördermitteln anzu-

stoßen. Diese Projektidee halte ich für sehr vielversprechend für Bad Driburg!

Geänderte Öffnungszeiten der Stadtverwaltung an Karneval

Die Stadtverwaltung Bad Driburg ist am Donnerstag, 12. Februar, ab 10 Uhr für den Publikumsverkehr geschlossen. Zudem schließt das Bad Driburger Rathaus am Rosenmontag, 16. Februar, um 12.30 Uhr. Notdienstlich zu erreichen sind dennoch die Stadtwerke unter Tel. 05253/881800 und das Abwasserwerk unter Tel. 01718146802.



Ihr
Tobias Tölle
Bürgermeister

Bad Driburg hat für mich persönlich eine hohe Lebensqualität, weil...

Was gefällt Ihnen besonders gut an Bad Driburg?

Was macht für Sie als Bürgerin bzw. als Bürger Bad Driburg besonders lebens- und liebenswert? Warum hat Bad Driburg für Sie persönlich eine hohe Lebensqualität? Kommen Sie zum Jahresstart 2026 mit dem Bürgermeister öffentlich ins Gespräch. Wir veröffentlichen die aussagekräftigsten Antworten auf diese Fragen in den nächsten Ausgaben des Mitteilungsblattes. Mailen Sie dem neuen Bürgermeister Ihre Statements an pressestelle@bad-driburg.de oder schicken Sie sie per Post an das Rathaus, Pressestelle, Am Rathausplatz 2, 33014 Bad Driburg.

Erste Antworten auf diese Frage kommen von:

Marianne Strauß (stellvertretende Bürgermeisterin): „Bad Driburg hat für mich ganz persönlich eine hohe Lebensqualität, weil ich auf meine Nachbarschaft zählen kann und mich von den hiesigen Vereinen aufgenommen fühle. Zudem hält Bad Driburg alle Einkaufsmöglichkeiten vor, die man zwangsläufig benötigt. Schließlich kann ich mich in der schönen Natur, der Driburg Therme und den Freizeitbädern immer wieder erholen.“

Thomas Arens (stellvertretender Bürgermeister): „Bad Driburg hat

für mich ganz persönlich eine hohe Lebensqualität, weil wir dort leben dürfen, wo andere Urlaub machen. Unsere schöne und vielfältige Mittelgebirgslandschaft lädt zum Wandern, Joggen oder Radfahren ein. Da kann man nach einem Arbeitstag wunderbar ausspannen und die Natur genießen. Jeder unserer Ortsteile hat seinen besonderen Reiz und gerade

diese Mischung in der Stadt schätze ich besonders!“

Andrea Gründer (Geschäftsführerin Bad Driburger Touristik GmbH): „Bad Driburg hat für mich persönlich eine hohe Lebensqualität, weil Bad Driburg von herrlicher Natur umgeben ist und mich täglich tief durchatmen lässt. Bad Driburg lässt mich ohne große Anstrengungen viel für meine Ge-

sundheit unternehmen, weil es eine große Angebotsvielfalt und Kompetenz vor Ort gibt. Bad Driburg bietet alles was es zum Leben braucht, und ich schätze die hohe Qualität unserer gastronomischen Anbieter. Natur und Genuss, das ist genau mein Lebensgefühl und Kultur, die hier von vielen Akteuren mitgestaltet wird. Kurz auf den Punkt gebracht: Bad Driburg, Gesundheit ist hier!“

Uwe Damer (Dezernent für Kultur, Bildung, Sport): „Bad Driburg hat für mich ganz persönlich eine hohe Lebensqualität, weil wir hier landschaftlich am Fuße des Eggegebirges wunderbar leben dürfen. Im Vergleich zu vielen weiteren Städten im ländlichen Raum wächst die Einwohnerzahl unserer schönen Stadt. Die Wohnqualität in Bad Driburg findet sich meines Erachtens insbesondere auch in den vielfältigen Möglichkeiten vor Ort wieder. Dazu zählen beispielsweise neben Kitaplätzen und kulturellen Angeboten auch das große ehrenamtliche Engagement von Vereinsvertretern oder Einzelpersonen. Dies führt in zahlreichen Bereichen zu einem echten Miteinander der Menschen sowohl in unseren Ortschaften als auch in der Kernstadt.“



Für fast alle ein schlagendes Argument: die herrliche Natur rund um Bad Driburg. Foto: Bad Driburger Touristik GmbH

Aufruf zum Tag der Gärten und Parks 2026

Mottothema: Wertvolles Wasser

Trotz der Wintermonate starten die Vorbereitungen zum Tag der Gärten und Parks in Kürze. Zum mittlerweile vierzehnten Mal richtet der Landschaftsverband Westfalen-Lippe (LWL) diese Veranstaltung der besonderen Art am 13. und 14. Juni 2026 aus. Das Projekt will die reiche Garten- und Parklandschaft in Westfalen-Lippe herausstellen. Der diesjährige Schwerpunkt liegt auf dem Fokus-Thema „Wertvolles Wasser“. Mit dem Fokus-Thema „Wertvolles Wasser“ richtet sich unser Blick auf eines der faszinierendsten und zugleich sensibelsten Themen unserer Gartenkultur. Wasser schafft Lebensräume, es begeistert in der Gartengestaltung und ist gleichermaßen eine immer schützenswertere Ressource. Wie gestalten wir unsere Grünanlagen wassersparend? Wie können wir mit Wasserquellen zum Schutz unserer Biodiversität beitragen? Inszeniertes Wasser ist gleichzeitig ein prägendes Gestaltungselement vieler gartenkultureller Epochen.

An den „Tagen der Gärten und Parks in Westfalen-Lippe“ machen

private wie öffentliche Garten- und Parkbesitzer ihre grünen Schätze zugänglich und öffentliche Parkanlagen melden sich mit Veranstaltungsangeboten wie Führungen, Mitmachaktionen, Konzerten oder Lesungen für ihre Gäste an. Die Initiative „Gärten und Parks in Westfalen-Lippe“ übernimmt dabei die Koordination und die zentrale Öffentlichkeitsarbeit, um unsere reichhaltige und besondere Gartenkultur für die Menschen in der Region besser sichtbar und erlebbar zu machen und somit gerne Teil des „Tags der Gärten und Parks in Westfalen-Lippe“ werden und dies ganz unabhängig von der Größe des Gartens. Es ist auch nicht verpflichtend das diesjährige Fokus-Thema aufzugreifen.

Seit 2012 haben etliche Garten- und Parkbesitzer in Bad Driburg, Herste und Pömbsen mit ihren Anlagen begeistert. Mit diesem Angebot konnte sich Bad Driburg bislang sehr gut in der Region platzieren. Eine erfolgreiche Fortsetzung - auch mit Ihrem Engagement - wäre ein wunderbares Er-



Foto: Bad Driburger Touristik GmbH

eignis für unsere Stadt. Es würde abermals gelingen, auch überregional echtes Stadtmarketing zu betreiben und nachhaltig zu werben.

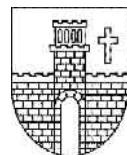
Stadtverwaltung und Touristik GmbH werden sich auch in diesem Jahr der Vorbereitung annehmen. Fragen zur Teilnahme richten Sie bitte an die Wirtschaftsförderung, Dr. Heinz-Jörg Wiegand unter Telefon 05253 881603, Mail

h.wiegand@bad-driburg.de Anmeldeschluss ist der 28. Februar 2026. Der LWL wiederum unterstützt die teilnehmenden Gärten und Parks mit vielen kostenlosen Materialien und Maßnahmen in der Bewerbung Ihrer Beiträge.

Weiteres unter <https://www.gaerten-in-westfalen.de/de/fur-garten-und-parkbetreiberinnen/Anmeldung/>

Öffentliche Bekanntmachung

Hiermit machen wir bekannt, dass der Jahresabschluss 2024 und der Lagebericht des Abwasserwerkes der Stadt Bad Driburg vorliegen und im Rathaus zur Einsichtnahme ausliegen sowie auf der Homepage der Stadt unter: <https://www.bad-driburg.de/de/bekanntmachungen>.



Nachruf

Am 16. Januar 2026 verstarb im Alter von 84 Jahren

Herr

Friedrich Unruhe

Der Verstorbene war von 1971 bis zum Eintritt in den Ruhestand 2000 als Gärtner am städt. Bauhof der Stadt Bad Driburg tätig.

Wir trauern um einen Mann, der sich in den Jahren seiner Zugehörigkeit zur Stadtverwaltung durch seine Pflichtauffassung hohes Ansehen und große Wertschätzung erwarb.

Die Stadt Bad Driburg wird ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Allen trauernden Angehörigen gilt unser tiefes Mitgefühl.

STADT BAD DRIBURG

Tobias Tölle
Bürgermeister

Petra Schröder
Personalratsvorsitzende

Schule unter der Iburg: neue Wege zur Umsetzung der Umgestaltung werden beschritten

Um für die Zukunft gut aufgestellt zu sein, sind verschiedene bauliche Anpassungen am Gebäude der Schule unter der Iburg notwendig. Eine vergleichsweise kleinschrittige Vorgehensweise soll der Stadt Bad Driburg dabei die Möglichkeit geben, nach und nach Fördergelder zu akquirieren, denn alleine kann sie diese „Herkules-Aufgabe“ nicht stemmen. In einem ersten Schritt soll ein neues Lernhaus gebaut werden.

Bisher stehen für das Projekt nur rund 667.000 Euro an Fördergeldern zur Verfügung. Von allen bisher gestellten Anträgen liegt nur dieser eine positive Zuwendungsbescheid vor. Weitere Fördergelder aus Landes- und Bundesmitteln sind

zwar beantragt, eine Berücksichtigung scheint derzeit eher fraglich.

Die Stadt erwägt nun einen privaten Unternehmer zu suchen, der das neue Lernhaus plant, baut und finanziert. Die Planung hätte dabei auf Basis der vorliegenden Machbarkeitsstudie und in enger Abstimmung mit der Verwaltung sowie der Schulleitung zu erfolgen. Anschließend würde das Schulgebäude an die Stadt Bad Driburg vermietet werden (auch Schulbau im Mietmodell genannt).

Der Ausschuss für Schulen, Bildung, Kultur und Sport hat in seiner letzten Sitzung beschlossen, die Verwaltung zu beauftragen, dass eine Markterkun-



Die Schule unter der Iburg soll in mehreren Etappen umgestaltet werden.

dung mit dem Ziel durchgeführt wird, ob private Partner für einen evtl. „Schulbau im Mietmo-

dell“ in Bad Driburg (ÖPP) für Vertragsgespräche zur Verfügung stünden.

Sitzungstermine der Stadt Bad Driburg

Folgende Sitzungen finden im Februar statt:

Montag, 09.02.2026, 18 Uhr, **Stadtrat**, Rathaus, Bad Driburg, Sitzungssaal

Montag, 23.02.2026, 18 Uhr,

Haupt- und Finanzausschuss, Rathaus, Bad Driburg, Sitzungssaal
Dienstag, 24.02.2026, 18 Uhr, **Ausschuss für Bau, Straßen, Umwelt und Klimaschutz**, Rathaus, Bad Driburg, Sitzungssaal
Ausschuss für Soziales, Familien, Jugend und Senioren, Rathaus, 33014 Bad Driburg, Sitzungssaal

Donnerstag, 26.02.2026, 18 Uhr,
Ausschuss für Bau, Straßen, Umwelt und Klimaschutz, Rathaus, Bad Driburg, Sitzungssaal
Die öffentlichen Tagesordnungen sowie die Vorlagen können direkt

dem Ratsinformationssystem der Stadt Bad Driburg entnommen werden (<https://bad-driburg.rim.gkdpb.de/startseite>) und hängen am Rathaus der Stadt Bad Driburg, Am Rathausplatz 2, aus.

Frischer Wind an der Musikschule Bad Driburg

Zum neuen Jahr freut sich die Musikschule Bad Driburg wieder Kurse in den Fächern Klarinette und Saxophon anbieten zu können. Unsere qualifizierten Fachkräfte bieten einen individuellen Unterricht für alle Musikinteressierten ab 6 Jahren an - für Anfänger, Fortge-

schrittene und Wiedereinsteiger. Wer noch unentschlossen ist, hat die Möglichkeit einen Schnupperkurs zu günstigen Konditionen zu buchen. Leihinstrumente sind vorhanden, und selbstverständlich gibt es die Möglichkeit einer kostenlosen

Probestunde.

Das Angebot ist limitiert, daher empfiehlt sich eine schnelle Anmeldung bei: Tobias Mikus, Rathaus Zimmer 113, Telefon (05253) 88 14 02.

Weitere Informationen unter: <https://www.bad-driburg.de/de/bildung/musikschule.php>



Die Musikschule bietet Schnupperkurse zu Saxophon und Klarinette an.

Jetzt tief Luft holen und anmelden!

Ende: Informationen aus der Stadt Bad Driburg

Fragen zur Verteilung?

mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de

REGIO • pünktlich • zielgerichtet • lokal
PRESSER VERTRIEB GmbH
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG



100 Jahre und ein Wechsel im Vorstand

Jahreshauptversammlung des TuS Pömbsen

Am 16. Januar trafen sich die Mitglieder des Turn- und Sportvereins Pömbsen 1925 e.V. zur alljährlichen Jahreshauptversammlung im Pfarrheim Pömbsen. Nachdem das vergangene Jubiläumsjahr bereits den Geschäftsbericht dominierte, ließen die Teilnehmer bei Zahlen, Fakten und diversen Bildern das 100-jährige Vereinsjubiläum Revue passieren. Mit einem Festakt, einem Spiel- und Sporttag sowie einer Silvestergala hatte der Verein sein ganz besonderes Jahr gefeiert.

Im Anschluss standen Neuwahlen an, bei denen es die Posten des geschäftsführenden Vorstandes zu besetzen galt. Das Präsidium, bis dato bestehend aus Sven Möller, Friedhelm Möller und Petra Menne sowie der Geschäftsführer Manuel Rasche wurden zur Wiederwahl vorgeschlagen und prompt in ihren Ämtern bestätigt. Nicht wieder angetreten war der bisherige Kassierer Heinz-Joachim Möller. Nach 22 Jahren stellte er sich erstmals nicht mehr zur Wahl. Sein Nachfolger wurde in Andreas Nolte gefunden. Heinz-Joachim Möller steht ihm als sein Stellvertreter erstmal weiter zur Verfügung, um eine reibungslose Übergabe der Kasse und aller damit verbundenen Aufgaben zu ermöglichen.

Im weiteren Verlauf des Abends konnten auch wieder Ehrungen



Der erweiterte Vorstand des TuS Pömbsen: Manuel Rasche, Pia Rustemeier, Detlef Möller, Dietmar Rasche, Sven Möller, Petra Menne, Friedhelm Möller, Heinz-Joachim Möller, Franz Breker und Jürgen Bischof. Es fehlen Andreas Nolte und Björn Peine.

vorgenommen werden. Für jeweils 30 Jahre Vereinsmitgliedschaft erhielten Stefan Monhaupt und Silke Kampmann-Pitz die Vereins-ehrennadel in Silber.

Nach gut zwei Stunden offiziellem Programm, ließen die Sportkameradinnen und Kameraden den Abend bei einem kleinen Imbiss, kühlen Getränken und guten Gesprächen ausklingen.



Die Geehrten des Vereins: Sven Möller (Präsidium), Stefan Monhaupt, Silke Kampmann-Pitz, Petra Menne (Präsidium) und Friedhelm Möller (Präsidium)

Essen wie bei Mutti!

Jeden Dienstag bei uns:
selbstgemachter Eintopf zum Mitnehmen!



- 3. Februar Gulaschuppe
- 10. Februar Erbseneintopf
- 17. Februar Pizzasuppe
- 24. Februar Kartoffelsuppe

Immer ab 11 Uhr ...

... an der »Heißen Theke« Ihres REWE Marktes
REWE Lars Markus oHG · Am Siedlerplatz 2 · 33014 Bad Driburg
Vorbestellungen unter Telefon 05253 933614

Die kfd „Zum verklärten Christus“ feiert Karneval

„Karneval in der Südstadt ist der Hit. Ihr Frauen kommt, feiert alle mit!“

Alle Frauen sind herzlich zum kfd-Karneval am Freitag, 13. Februar, im Pfarrsaal „Zum verklärten Christus“, Von-Galen-Str. 1, eingeladen. Wir starten um 14:30 Uhr. Uns erwarten ein buntes Programm mit viel Musik und Vorträgen, und

selbstverständlich wird auch für das leibliche Wohl gesorgt. Karten gibt es bei allen kfd-Mitarbeiterinnen. Bitte bis spätestens 6. Februar dort anmelden oder bei D. Wietheger-Claes, 05253 6863. Kommt, feiert alle mit!

Einladung zur Jahreshauptversammlung der kfd Herste

Das Leitungsteam der kfd Herste lädt alle Mitgliederinnen recht herzlich zur Jahreshauptversammlung am Samstag, 7. Februar, ein. Wir beginnen um 18 Uhr in der St. Urbanus Kirche mit einer feierlichen Vorabendmesse.

Im Anschluss findet um ca. 19 Uhr unsere Jahreshauptversammlung im Bürgerhaus statt, danach laden wir alle Teilnehmerinnen noch zu einem Imbiss ein. Wir freuen uns auf ein zahlreiches Erscheinen.

Das Leitungsteam der kfd Herste

Heimatverein wandert wieder

Am Samstag, 7. Februar, treffen sich die Mitglieder des Heimatvereins Bad Driburg zu ihrer zweiten Wanderung im neuen Jahr. Die Wanderwarte Matthias Weskamp

und Frank Willeke haben eine ca. 9 Kilometer lange Strecke mit folgenden Anlaufpunkten ausgearbeitet: Start um 13 Uhr am Schützenplatz. Durch den Hohlweg geht

es hinauf zur Schönen Aussicht, von dort weiter zur Gedenkstätte Forsthaus Klusweide, über den Klusweg und den Hansteinweg zur Driburger Hütte. Hier Einkehr zur

Kaffeestunde mit selbst gebackenem Kuchen, Kaffee oder anderweitigen Getränken. Auch zu dieser Wanderung sind interessierte Gäste herzlich willkommen.

Anzeige

Bundesweite Studie: „Aktiv abnehmen und besser schlafen“ Teilnehmer für eine Studie gesucht!

Bad Driburg. Die Zahl der Menschen mit Schlafproblemen steigt stetig. Bereits 43 % der Erwachsenen geben an, schlecht zu schlafen. Gleichzeitig wollen über 60 % der Deutschen abnehmen - doch vielen ist nicht bewusst, dass schlechter Schlaf eng mit überflüssigen Pfunden zusammenhängt. Neben Ernährung und Bewegung spielt Schlaf eine entscheidende Rolle für das Körpergewicht. Schlechte Schlafqualität äußert sich durch Einschlafprobleme, häufiges nächtliches Aufwachen oder eine zu kurze Schlafdauer. Selbst wenn die Zeit im Bett ausreichend erscheint, kann dies erhebliche gesundheitliche Folgen haben. Denn Schlaf steuert zahlreiche lebenswichtige Prozesse wie die Zellregeneration, den Aufbau des Immunsystems, die Hormonregulation und die geistige Leistungsfähigkeit.

Auch der Appetit wird durch die Schlafqualität beeinflusst. Ein gestörter Schlaf-Wach-Rhythmus steigert die Produktion von Ghrelin, dem Hungerhormon und senkt gleichzeitig Leptin, das für das Sättigungsgefühl verantwortlich ist. Dadurch isst man mehr und greift häufiger zu kalorienreichen Lebensmitteln - das Risiko für Übergewicht und Adipositas steigt.

Die Vitaworld in Bad Driburg will gemeinsam mit der GfBE (Gesellschaft für Bewe-

gungs- und Ernährungsanalysen) und myline (führendes Abnehmprogramm der Fitnessbranche) zeigen, dass man durch ein neuartiges Gute Nacht Protein mit natürlichen Wirkstoffen sofort besser schläft und mit einer guten Ernährung sowie einem gezielten Krafttraining nachweislich das Körpergewicht deutlich reduziert.

Jetzt werden 50 untrainierte Teilnehmer ab 30 Jahren gesucht!

Vier Wochen lang begleiten Luke Sonntag, Trainingsleitung in der Vitaworld und Ina Klaholz, Myline Ernährungscoach, die Teilnehmer durch ein alltagstaugliches Abnehmprogramm.

Neben einem Rezeptbuch erhalten sie das neue Gute Nacht Protein mit natürlicher Wirkung auf den Schlaf, sowie ein individuell abgestimmtes Trainingsprogramm, um die Muskeln - das größte fettverbrennende Organ des Körpers - gezielt zu aktivieren. „Mit effektivem Muskeltraining mehr Kalorien verbrennen, statt ständig weniger zu essen - und das mit nur 2-3 Stunden pro Woche. So wird der Stoffwechsel dauerhaft angekurbelt. Das Beste daran: Man kann mehr essen, ohne zuzunehmen, und schläft gleichzeitig besser“, erklärt Luke Sonntag.



Studienbegleitung: Ina Klaholz und Luke Sonntag, lizenzierte Fitness- und Ernährungstrainer in der VITAWORLD

Bessere Gesundheit und mehr Wohlbefinden in nur vier Wochen

„Unser Ziel ist es, herauszufinden, was die Teilnehmer in vier Wochen erreichen können“, so Ina Klaholz. „Die Teilnehmer können in dieser Zeit vier bis sechs Kilo abnehmen. Gleichzeitig verbessert sich die Schlafqualität, das Hungergefühl nimmt ab, das Körperfett wird reduziert, der Blutdruck und der Cholesterinspiegel können sich regulieren“. Interessierte sollten gleich zum Telefonhörer greifen und sich in der Vitaworld melden.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt!

Bad Driburg lebt Longevity

Neues Gesundheitsfestival LoSaGa soll für den Standort neue Zeichen setzen

Mit einem neuen Festival will Bad Driburg seine Stellung als Gesundheitsstandort festigen. Dazu soll es künftig in jedem Jahr in der letzten Augustwoche eine besondere Aktionswoche geben. In diesem Jahr soll es losgehen. Vom 24. bis zum 30. August soll Bad Driburg ganz im Zeichen der 1. LoSaGa stehen. „Der Name der Veranstaltungsreihe steht für Longevity, Sanus und Gesundheitsakademie, also für die Idee, länger gesund zu leben, nicht nur älter zu werden“, erläutert Tourismus-Geschäftsführerin Andrea Gründer.

Rund ein ganzes Jahr hat Gründer an dem Konzept gearbeitet und sich dabei auch immer wieder mit vielen Gesundheitsanbietern vor Ort abgestimmt. Die Losaga-Woche soll vor allem auch einen Mehrwert für Handel, Gastronomie und Dienstleister bringen. „Jeder kann mitmachen und ein Angebot kreieren, dass wir in unsere Losaga-Veranstaltungsübersicht aufnehmen und so auch die eigene Sichtbarkeit erhöhen. Ein Bekleidungsgeschäft könnte sich beispielsweise mit einer Aktion zu nachhaltigen und hautfreundlichen Stoffen einbringen. Die Gastronomie könnte mit besonderen Vollwert-Menüs zur Aktionswoche beitragen. Über eine entsprechende Vermarktung der Losaga würde die Aktionswoche auch dem Tourismus einen zusätzlichen Impuls geben.

„Ziel der Losaga ist es, Bad Driburg bundesweit als Gesundheitsstandort für die Zukunftsthemen, Prävention, Gesundheitsbildung

und insbesondere auch für Longevity zu positionieren“, betont Gründer. Longevity ist der aktuell wichtigste neue Gesundheits-trend. Bei Longevity geht es darum, möglichst lange gesund, leistungsfähig und lebensfroh zu bleiben. Im Mittelpunkt steht dabei nicht nur ein hohes Lebensalter, sondern vor allem die Qualität der Jahre: ein Alltag mit Energie, geistiger Klarheit und körperlicher Beweglichkeit bis ins hohe Alter. „Wir haben in Bad Driburg genau die Longevity-Kompetenz, die es braucht, und Losaga ist die Bühne, diese Kompetenz ganz explizit sichtbar zu machen“, betont Gründer. Derzeit läuft die Planungsphase. Bis März, so hofft Gründer, soll bereits ein Großteil der buchbaren Angebote stehen. Auch die Volkshochschule macht mit. Zur Losaga-Woche der Gesundheit bietet der VHS-Zweckverband Bad Driburg, Brakel, Nieheim, Steinheim zahlreiche Gesundheitsangebote zum Mitmachen an. Von „Stressreduktion durch Atemcoaching“ sowie zahlreichen Vorträgen und Veranstaltungsangeboten zu Gesundheitsthemen wie Waldbaden oder Power-Fitness stehen dort bereits auf der Agenda. Tourismus-Chefin Andrea Gründer: „In diesem Jahr machen wir erstmal ein Pilot-Projekt und ich bin sicher, dass sich das Festival jedes Jahr weiterentwickelt und auch größer wird.“

Veranstalter der Losaga ist die Bad Driburger Touristik in Kooperation mit der Stadt. Wer Ideen hat, sich bei der Losaga einzubringen, kann mit der Bad Driburger Touristik GmbH unter Tel. 05253/9894-0 oder per E-Mail an info@losaga.de Kontakt aufnehmen. Mit dem Werbering-Partner Teamgeist ist auch bereits mit einer eigenen Webseite (www.losaga.de) eine Plattform erstellt worden, wo künftig alle Infos zur Aktionswoche gebündelt werden.



Touristik-Chefin Andrea Gründer hat für das Losaga-Gesundheitsfestival auch ein eigenes Logo kreieren lassen.



Die Kurstadt Bad Driburg ist vor allem auch für ihr Gesundheitsmoor bekannt.

Pierre Jansen & Peter Nowok freuen sich auf Euch

Mühlen-schänke

31. JÄN. SAMSTAG **ERÖFFNUNGS**
PARTY 16:00 UHR

Opening-Special

WOMEN 1 x SEKT GRATIS

HERREN 1 x BIER GRATIS

DIRCHIE

NEUERÖFFNUNG
UNTER NEUER LEITUNG

Dringenberger Str. 1 - 33014 Bad Driburg

Bericht zur Titelseite

Sensationsfund auf dem Dachboden

Rund 100 Jahre lagerten alte Fotos von „Knipse-Karl“, dem ersten Bad Driburger Berufsfotografen, auf einem Speicher



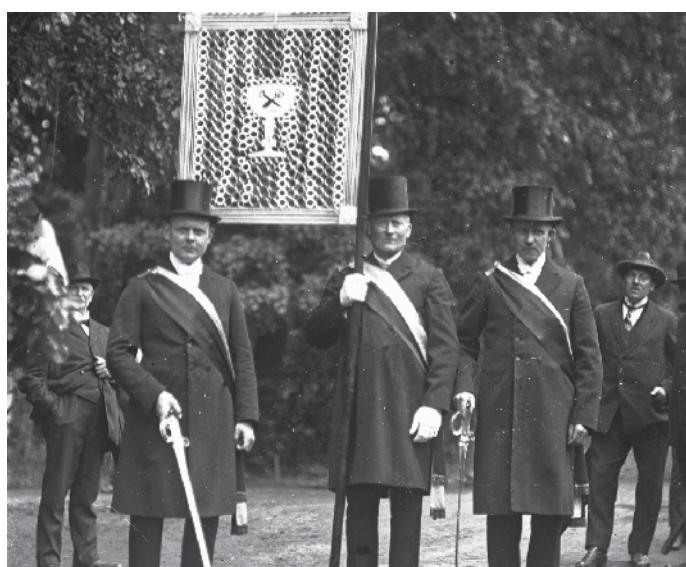
In diesen Originalkartons fand Enkel Hubert Meiners die Fotoplatten seines Großvaters auf dem Dachboden.

Wenn eine Tür sich schließt, öffnet sich mitunter eine neue. Weil der Bad Driburger Glasmacher Karl Meiners (1890 bis 1969) vom Glasstaub krank wurde, konnte er seinen Beruf in der Beckerschen Glashütte nicht länger ausüben. „Der Zufall wollte es, dass der auf dem Brakeler Annentag mit einem Glückslos eine Plattenkamera gewonnen hat, und er hat sofort entschieden, die Fotografie zu seinem neuen Broterwerb zu machen“, erzählt Enkel Hubert Meiners (75). Das alles geschah Anfang der 1920er Jahre. Bald war „Knipse-Karl“ als erster Bad Driburger Berufsfotograf eine bekannte Persönlichkeit. „Mein Opa sagte dann immer, dass der Zugschaffner Fahrkarten knipse, er aber fotografiere“, erinnert sich Enkel Hubert Meiners.

Zu dieser Zeit war die Ära der Plattenfotografie, wo jedes Fotonegativ auf eine Glasplatte belichtet wurde, eigentlich schon vorüber. Im Nachhinein

entpuppt sich dieser Umstand, dass Karl Meiners erst mit seiner Plattenkamera einige Jahre Geld verdienen musste, bevor er sich die erste Leica leisten konnte, als Glücksfall. Beim Aufräumen auf dem Dachboden

fand Enkel Hubert Meiners 2009 das vergessene Platten-Archiv seines Großvaters mit rund 800 Fotoglasplatten. „Ein Zelluloid-film wäre wohl längst verschimmt, aber die Glasplatten schienen alle noch brauchbar



Mit Frack, Säbel und Zylinder präsentierte sich die stolze Glasmacherinung.

zu sein“, berichtet Hubert Meiners. Akribisch hat er das Archiv gesichtet und Bild für Bild digitalisiert und dabei überraschende Funde gemacht.

„Durch seine besondere Nähe zur Glasmacherei hat er auch immer wieder die Driburger Glashütten zum Thema seiner Bilder gemacht und so eine prägende Zeit der Bad Driburger Geschichte dokumentiert“, sagt Hubert Meiners. Bis ins 20. Jahrhundert gab es in Bad Driburg mehrere Glashütten. Heute ist davon kaum noch etwas zu sehen. Karl Meiners hat mit seiner Plattenkamera diese Zeit in besonderer Weise festgehalten.

„Es ist ein großes Glück, dass dieser Schatz erhalten geblieben ist und von Hubert Meiners gehoben wurde und weil es sich ja auch um Glasplatten-Negative handelt, ist das Glasmuseum genau der richtige Ort, um diesen Schatz zu präsentieren“, sagte der Vorsitzende Josef Reckers bei der Eröffnung der Ausstellung.

Etwa ein Viertel des Archivs spiegeln die Glashistorie Bad Driburgs wider.

Von 16 besonders interessanten Platten wurden Bilder auf Papier erzeugt, die im Museum zu sehen sind. Dazu kommt eine PowerPoint-Präsentation mit weiteren 60 Motiven und Erklärtexen. Zu sehen sind unter anderem Eindrücke aus den drei Glashütten, der Friedrichshütte am Standort des heutigen Rathauses sowie der Beckerschen Hütte im Bereich des Güterbahnhofs an der Brakeler Straße und „Judenhütte“ genannten Meyer-Hütte in unmittelbarer Nähe im Bereich der heutigen Hufelandstraße. Durch den Umzug der Glashütte Becker nach dem Krieg nach Siebenstern fanden viele Glasmacher trotz der Schließung der innerstädtischen Betriebe eine neue Arbeit. Rund 50 Jahre existierte das Fotogeschäft von Karl Meiners in der Schützenstraße.



Karl Meiners hat sich mit einer historischen Plattenkamera, die auf dem Annentag gewonnen hat, selbstständig gemacht und ist schnell erfolgreich geworden.

Be. Es wurde später von seiner Tochter Katharina Kaczmarek weitergeführt. Zu sehen ist die Sonderausstellung im Obergeschoss des Glasmuseums in der Bad Driburger

Schulstraße 7 bis zum 30. Mai. Geöffnet ist das Glasmuseum samstags und sonntags von 14 bis 17 Uhr. Der Eintritt ist frei, Spenden willkommen.



Mit Pferd und Wagen wurde die zerbrechliche Ware transportiert.



Die Arbeiter in den Glashütten hatten es Karl Meiners besonders angetan.

Winterwanderung

Am 28. Februar lädt der Heimatverein Herste e.V. zur Winterwanderung ein. Start ist um 14 Uhr am Bürgerhaus in Herste, von dort geht es über den Löwenberg zur Hochebene Osterhausen, wo die Beteiligten dann bei einer Windkraftanlage Informationen zur Anlage durch Fachpersonen erfahren.

Von dort geht es weiter nach Istrup, Einkehr in der Gaststätte „Zum Aabachtal“. Hier werden neben Kartoffeln, Würstchen und

Kassler auch Grünkohl und Sauerkraut angeboten.

Die Kostenbeteiligung beträgt 15 Euro pro Person, die Kosten für die Getränke sind selbst zu tragen. Die Rückwegorganisation ist in Eigenverantwortung. Der Heimatverein freut sich auf Ihre Teilnahme.

Um die Organisation zu sichern ist der Anmeldeschluss am 23. Februar. Anmeldung bitte beim Kassenwart Burkhard Dorau einreichen.



...zuerst kommt der Mensch

Wir sind für Sie da!



Meine Mutter braucht Pflege

Für Sie 24 Stunden erreichbar

0 52 53 / 93 50 217

Generalversammlung der Schützen in Reelsen

Bei der diesjährigen Generalversammlung der Schützenbruderschaft Reelsen konnte Oberst Burkhardt Ethner etwa 90 Schützenbrüder und -schwestern begrüßen. In seinem Jahresbericht ging er insbesondere auf den aktuellen Stand der vom Land geförderten Baumaßnahmen an der St. Martinus-Halle ein. Im Anschluss konnte Schatzmeister Udo Lehmann in seinem Kassenbericht auf ein in finanzieller Hinsicht erfolgreiches Schützenjahr zurückblicken. Nach der einstimmigen Entlastung des Vorstandes

des durch die Schützen wurde Jürgen Knoche als Nachfolger von Hans-Jürgen Knebel als neuer Kassenprüfer gewählt. Udo Lehmann, Stefan Stein und Thomas Siekmann die im November vergangenen Jahres an einer Romwallfahrt im heiligen Jahr mit dem Durchschreiten der heiligen Pforten teilnahmen, wurde durch den Oberst die Pilgerurkunden übergeben. Dabei verwies er auf die Verleihung des Santo-Anno-Kreuzes an Udo Lehmann, die am Freitag, 19. Januar, in Paderborn stattfindet.



Oberst Burkhardt Ethner (r.) und Hauptmann Michael Pöhler (l.) freuen sich mit (v.l.) Stefan Stein, Udo Lehmann und Thomas Siekmann über die Verleihung der Pilgerurkunden für die Romwallfahrt.

Feuerwehr Herste zieht Bilanz für das Jahr 2025

Löschgruppenführer Florian Sickmann begrüßte die aktiven Kameraden, die Mitglieder der Jugendfeuerwehr und die Mitglieder der Ehrenabteilung zur Jahreshauptversammlung im Feuerwehrgerätehaus Herste.

Für die Feuerwehr Herste waren es im Jahr 2025: 1.944 geleistete Stunden, davon 695 Einsatzstunden bei 44 Einsätzen und insgesamt 126 Veranstaltungen (Dienstabende, Fortbildung etc.).

Der Leiter der Feuerwehr Andreas Rehermann überreichte in diesem Jahr zahlreiche Urkunden für Beförderungen, Seminare und Lehrgänge an die Herster Kameraden. Er lobte und bedankte sich an dieser Stelle nochmals für das gezeigte Engagement und die ehrenamtlich geleisteten Stunden.

Folgende Beförderungen konnten durch den Leiter der Feuerwehr Andreas Rehermann vorgenommen werden: Cedric Gehle wurde in den aktiven Dienst der Löschgruppe übernommen und zum Feuerwehrmann befördert.

Zudem wurde Gero Gehle zum Oberfeuerwehrmann, Jonas Rehermann und Timm Rehermann zum Hauptfeuerwehrmann, sowie Niklas Rehermann zum Unterbrandmeister ernannt.

Für treue und aktive Mitgliedschaft wurden folgende Kameraden ausgezeichnet: Elias Peters (zehn Jahre); Niclas Fornefeld (20 Jahre).

Zudem Manfred Bohn für 55 Jahre Mitgliedschaft.

Im Jahr 2025 konnten wieder Lehrgänge und Seminare besucht und erfolgreich abgeschlossen werden. Gero Gehle: Maschinisten Lehrgang, Funk- und Kartenkunde Nils Rehermann: Maschinisten Lehrgang Cedric Gehle: Funk- und Kartenkunde Daniel Weiffen: Funk- und Kartenkunde Jonas Rehermann: ABC-Modul A Niklas Rehermann: Truppführer Lehrgang Tobias Stork: Grundlagen der Vegetationsbrandbekämpfung, Brandverläufe und Ventilation

Andreas Rehermann: Grundlagen der Vegetationsbrandbekämpfung Niclas Fornefeld: Brandverläufe und Ventilation

Dennis Rehermann: Brandverläufe und Ventilation, Ausbilder in der Feuerwehr

2025 fand wieder ein Leistungsnachweis statt, an dem die Löschgruppe erfolgreich teilnahm. Der Leiter der Feuerwehr Andreas Rehermann zeichnete Florian Sickmann mit dem Feuerwehrleistungsabzeichen in Gold auf rotem Grund und Christian Hoblitz mit dem Feuerwehrleistungsabzeichen für die 25. Teilnahme aus.

Gemäß Zweijahresrhythmus fanden entsprechende Neuwahlen im Vorstand statt. Folgende Positionen wurden dabei gewählt: Christian Hoblitz (Schriftführer), Tobias Stork (Kassierer), Christoph Rehermann (Gruppenführer) und Markus Hamann (Fähnrich). Durch den hohen Ausbildungstand, die kontinuierliche Weiterbildung und die Nachwuchsarbeit in der Jugend- und Kinderfeuerwehr, sehen sowohl der Leiter der Feuerwehr Andreas Rehermann, als auch Löschgruppenführer Florian Sickmann, die Löschgruppe für die Zukunft weiterhin gut aufgestellt.



(stehend v.l.) Leiter der Feuerwehr Andreas Rehermann, Sachbearbeiter Feuerschutz Daniel Dittrich, Christoph Rehermann, stellv. Leiter der Feuerwehr Andreas Außel, Maximilian Sickmann, Gero Gehle, Nils Rehermann, Timm Rehermann, Elias Peters, Cedric Gehle, Jonas Rehermann, Niklas Rehermann, Bezirksausschussvorsitzender Andreas Tewes, Tobias Stork, Bürgermeister Tobias Tölle, Niclas Fornefeld, Julian Fornefeld, (sitzend v.l.) Löschgruppenführer Florian Sickmann, Manfred Bohn, Christian Hoblitz, Markus Hamann

Mitgliederversammlung der Dringenberger Burgmusikanten

Am Nachmittag des 10. Januar fand in der Gaststätte „Zum goldenen Anker“ in Dringenberg die jährliche Mitgliederversammlung der Dringenberger Burgmusikanten statt.

Im Rahmen dieser wurden wieder Mitglieder für die langjährige Zugehörigkeit und Treue zum Verein geehrt. Für fünf Jahre aktive Mitgliedschaft wurden Jana Jolin Garbowsky und Markus Fieseler ausgezeichnet. Außerdem wurde Anna-Elisabeth Kaftan für 25 Jahre aktive Mitgliedschaft geehrt. Des weiteren fand auch die Neuwahl des Vorstandes statt. Hier gab es eine Veränderung: Der erste Schriftführer Niklas Franke hatte sich dazu entschieden sein Amt abzugeben. Nicola Auge wurde daraufhin einstimmig als seine Nachfolgerin gewählt. Sie hat schon in der Vergangenheit viele Erfahrungen in jahrelanger Vorstandarbeit sammeln können. Die übrigen Vorstandsmitglieder der verbleibenden Positionen stellten sich zur Wiederwahl zur Verfügung, sodass die Ämter wie



Der Vorstand verabschiedet Niklas Franke (1. v.r.) aus dem Amt des 1. Schriftführers. Fotos: Burgmusikanten

folgt besetzt werden: Markus Franke als erster Vorsitzender, Nico Auge als zweiter Vorsitzender, Tobias Seifert als erster Kassierer, Linn Rasche als zweite Kassiererin und Aaron Hake als zweiter Schriftführer.

Nun starten wir mit voller Kraft in ein musikalisches Jahr 2026 und beginnen am 21. März, um 19:30 Uhr, mit unserem Frühlingskonzert in der Zehntscheune Dringenberg. Karten sind ab dem 1. Februar

im Dorfladen Dringenberg und der Gaststätte Hausmann erhältlich. Über ihren Besuch würden wir uns sehr freuen.
Kontakt:
vorstand@burgmusikanten.de



Jana Jolin Garbowsky wird für fünf Jahre Mitgliedschaft ausgezeichnet



Die beiden Vorsitzenden überreichen Anna-Elisabeth Kaftan die goldene Nadel für 25 Jahre Mitgliedschaft

DIE KG ROT-WEISSE GARDE BAD DRIBURG e.V. PRÄSENTIERT

HERRENSITZUNG

SO, 01.02.2026

MARTINUSHALLE REELSEN

Kartenverkauf: Samstag, 18. Dez. 2025, von 10:00 bis 11:00 Uhr in Kunkels Eck, Beulwach-Dinkmühle 5-1 in Bad Driburg.
Ab Montag, 20. Dez. 2025, bei Technik-Profi Ulf Schröder, tel. 0524, Pralla-Zimmermann-Str. in Bad Driburg und per mail an vk@schroeder.de

www.karneval-bad-driburg.com

EINLASS 9:30 UHR
BEGINN 10:30 UHR
EINTRITT 30,00 €

Künstlerbesuch an der Gesamtschule Bad Driburg

An der Gesamtschule Bad Driburg gab es besonderen Besuch: Der kubanische Künstler Abel Morejón Galá war zu Gast und sorgte mit seinen persönlichen Einblicken aus seinem Leben in Kuba für einen spannenden Austausch. Zunächst stand ein Rundgang durch die Schule auf dem Programm: Abel Morejón Galá besichtigte die Wandgemälde, die im Jahr 2018 gemeinsam mit Schülerinnen und Schülern gestaltet worden waren. Dabei wurde schnell spürbar, wie viel Erinnerung und gemeinsame Arbeit in den Bildern steckt - und wie sehr Kunst auch Jahre später noch verbindet. Im Jahr 2020 besuchte eine Schülergruppe aus Bad Driburg Abel in Kuba und gestaltete gemeinsam mit den kubanischen Schülerinnen und Schülern von Abel dort ein Wandgemälde. Einzelne Schülerinnen und Schüler aus dieser Gruppe haben immernoch Kontakt zu Abel.

Simon Tewes begrüßte den Künstler als Schulleitung und hieß ihn herzlich an der Schule willkommen. Anschließend nahm sich Abel Zeit für eine Fragerunde mit der Klasse 10a. Die Schülerinnen und Schüler stellten viele interessante Fragen und nutzten die Gelegenheit, direkt von jemandem zu hören, wie der Alltag in Kuba aktuell aussieht. Frau Riebler übersetzte die Fragen und Antworten.



Besonders bewegte die Jugendlichen die Lebenssituation der Menschen in Kuba. Abel berichtete, dass es dort häufig nur vier bis fünf Stunden Strom pro Tag gibt. Für die Klasse war das kaum vorstellbar: Wie kann man den Alltag organisieren, wenn Licht, Kochen, Kommunikation oder das Laden von Geräten oft nur eingeschränkt möglich sind?

Im Gespräch kam auch zur Sprache, dass die Stromlage im Tourismus teilweise anders ist. In touristischen Bereichen gebe es oft mehr Strom, weil Kuba wirtschaftlich stark vom Tourismus lebt. Abel stimmte der Klasse zu, dass das eigentlich ungerecht sei, zugleich müsse das Land aber wirtschaftlich denken, um Einnahmen zu sichern.

Auch das Thema Auswanderung spielte eine Rolle. Abel erzählte, dass vor allem viele junge Menschen Kuba verlassen, weil sie auf bessere Chancen hoffen. Er selbst betonte jedoch, wie wichtig ihm seine Heimat ist - und vor allem seine Familie. Trotz der schwierigen Situation möchte er bleiben und seinen Weg dort weitergehen. Natürlich interessierten sich die Schülerinnen und Schüler auch für typisch kubanisches Essen und Getränke. Abel nannte Reis mit Bohnen (arroz con frijoles) als klassisches Gericht, sagte aber auch, dass er das in Deutschland nicht unbedingt vermisst - denn ihm schmecke deutsches Essen sehr gut und er probiere gern vieles. Das kubanische Nationalgetränk ist natürlich der Rum, mit den bekannten Cocktail-Klassikern Mojito und Cuba Libre.

Zum Schluss ging es zudem um die aktuelle politische Lage und das Verhältnis zu den USA. Abel berichtete, dass er zuletzt eine Ausstellung in den USA hatte, aber nicht einreisen durfte, weil er Kuba ist. Er konnte lediglich seine Bilder schicken - ein Beispiel dafür, wie stark politische Rahmenbedingungen persönlichen Austausch beeinflussen können. Nach den Ereignissen in Venezuela ist er besorgt und hofft, dass die Situation nicht weiter eskaliert.

Der Besuch zeigte eindrucksvoll, wie wertvoll direkte Begegnungen sind: Kunst wurde hier zum Anlass, um Fragen zu stellen, zuzuhören und eine Lebensrealität kennenzulernen, die weit über das hinausgeht, was man sonst nur aus Nachrichten erfährt. Schulleiter Simon Tewes resümiert: „Wir freuen uns, dass Abel uns in Bad Driburg besuchen kommt und hoffen ein weiteres Kunstprojekt mit ihm umsetzen zu können. Der internationale kulturelle Austausch ist für uns als Schule ein sehr wichtiger Aspekt. Für mich war auch Abels Perspektive auf die Ereignisse in Mittelamerika sehr bereichernd.“



PRODUKTFOTOGRAFIE

**SIE HABEN DAS PRODUKT?
WIR HABEN DAS KNOW-HOW!**

- hochwertige, professionelle Fotos die unsere Profis für Sie anfertigen
- wir setzen Ihre Produkte ins rechte Licht
- professionelle Bildbearbeitung
- individuelle Beratung
- hohe Qualitätskontrollen
- kurze Kommunikationswege um Ihre Wünsche umzusetzen

WEITERE INFOS UNTER:
www.rautenberg.media/film/produktfotos



Gesamtschule Bad Driburg freut sich auf die neuen Fünftklässler und Oberstufenschüler

Anmeldetage starten im Februar

Die Vorbereitungen für das Schuljahr 2026/27 laufen auf Hochtouren: Angehende Fünftklässler können an der Gesamtschule Bad Driburg am Hauptstandort an der Geschwister-Scholl-Straße 1 angemeldet werden. Hierzu wird ein Anmelde- und Kennenlerngespräch mit den Eltern bzw. Erziehungsbe rechtigten und, sofern möglich, dem Kind geführt. Dies kann in der Zeit vom 06. Februar bis 13. Februar stattfinden. Ein Termin dafür kann telefonisch (05253-940210) über das Sekretariat bei Thomas Ritzenhoff und Isabella Gutowski vereinbart werden. Mitzubringen ist eine Geburtsurkunde, der Nachweis über die Masernschutzimpfung, das Zeugnis aus der 1. Klasse und das Halbjahreszeugnis der 4. Klasse mit der Anlage der Grundschul empfehlung. Im Falle des alleinigen Sorgerechts eines Elternteils ist außerdem der entsprechende Nachweis vorzulegen. Anmeldungen für die Oberstufe finden am Standort Kapellenstraße in der Zeit vom 09. Februar bis 13. Februar statt. Auch hierzu können Termine über das Sekretariat telefonisch mit Frau Gross (05253-940727) vereinbart werden. Mitzubringen ist das Halbjahreszeugnis der 10. Klasse (für externe Schüler) und



Für die Klassen 10-13 findet der Unterricht am Nebenstandort der Gesamtschule in der Kapellenstr.15 statt.

der Nachweis über die Masernschutzimpfung.
Mehr Informationen unter: www.gesamtschule-bad-driburg.de

Das ganze Team der Gesamtschule freut sich auf alle neuen Schüler:innen!



Am Hauptstandort der Gesamtschule in der Geschwister-Scholl-Str. 1 in Bad Driburg werden die Jahrgänge 5-9 unterrichtet.

ANMELDUNGEN 2026

HERZLICH WILLKOMMEN!

Gemeinsam für die Zukunft lernen

JAHRGANG 5 06.-13.02.
GESCHWISTER-SCHOLL-STR. 1

OBERSTUFE 09.-13.02.
KAPELLENSTR. 15



Die Schule vergibt Gesprächstermine, die im Sekretariat während der Öffnungszeiten vereinbart werden können.

2. Erasmus-Fahrt der Gesamtschule Bad Driburg nach Gran Canaria

Las Palmas/Bad Driburg. Bereits zum zweiten Mal führte eine Erasmus+-Fahrt die Gesamtschule Bad Driburg nach Gran Canaria. Ziel war die Partnerschule CIFP Felo Monzón Grau Bassas in Las Palmas. Die Reise stand ganz im Zeichen von kulturellem Austausch, künstlerischer Zusammenarbeit und gelebter europäischer Vielfalt. An der Fahrt nahmen sechs Schülerinnen und Schüler aus dem Kunstkurs des 10. Jahrgangs unter der Leitung von Stefanie Pähler-Martschinke teil. Begleitet wurden sie von vier ehemaligen Sprachfördererschülern aus der Ukraine sowie acht Sprachfördererschülern aus Afrika, die derzeit an der Berufsschule eine zweijährige landwirtschaftliche Ausbildung absolvieren und bereits von der ersten Erasmus-Fahrt bekannt waren. Die Zusammensetzung der



Gruppe machte diese Begegnung besonders: Jugendliche aus unterschiedlichen Herkunftsländern und mit vielfältigen Lebensgeschichten trafen aufeinander. Der erste Tag an der Partnerschule

begann mit einem gemeinsamen Frühstück, das von Schülerinnen und Schülern der Klasse Tourismus/Hotellerie vorbereitet wurde. Nach einer herzlichen Begrüßung und Kennenlernspielen war das Eis schnell gebrochen. „Wir sind wieder sehr, sehr herzlich aufgenommen worden, sowohl von den Schülerinnen und Schülern als auch vom gesamten Kollegium. Zwischen den beteiligten Lehrkräften und auch zwischen den Jugendlichen haben sich Freundschaften entwickelt“, berichtet Wolfgang Mikus, Lehrer der Gesamtschule Bad Driburg und Mitorganisator der Fahrt.

Ein zentraler Bestandteil des Programms war die kulturelle Bildung. Besuche im Kolumbus-Museum sowie im Museum und Archäologiepark Cueva Pintada ermöglichen den Jugendlichen Einblicke in die Kunst, Symbolik und Lebensweise der aborigen kanarischen Kultur.

Auf einem Rundweg durch den Park konnten sie die größte bekannte Siedlung der Ureinwohner der Insel erkunden, Details der Häuser sowie Höhlen besichtigen und erfahren, dass die ersten Bewohner ursprünglich aus Westafrika stammten. Auch sportliche und gemeinsame Aktivitäten kamen nicht zu kurz: Beim Beachvolleyball am Strand wuchsen die internationalen Gruppen weiter zusammen. Ergänzt wurde das Programm durch Erkundungsfahrten über die Insel. Im Süden beeindruckten die

Dünen von Maspalomas und der Hafenort Playa de Mogán, im Norden standen Gáldar, Agaete und Playa de las Nieves auf dem Plan. Ein besonderes Highlight war das Kunstprojekt „Farben, die Grenzen überwinden“, das in einer Ausstellung an der Schule mündete. In gemeinsamen kreativen Prozessen setzten sich die Jugendlichen mit Themen wie Identität, Herkunft, Flucht und Zusammenhalt auseinander und brachten ihre persönlichen Erfahrungen künstlerisch zum Ausdruck.

Das Besondere an dieser Erasmus-Fahrt war das Zusammentreffen von Schülerinnen und Schülern mit gemeinsamen Fluchterfahrungen, die als Ausgangspunkt dienten, um unterschiedliche Lebensperspektiven zu verstehen und wertzuschätzen. Die gemeinsamen sportlichen, kulturellen und künstlerischen Aktivitäten förderten die soziale Integration, bauten Vorurteile ab und stärkten Empathie sowie gegenseitiges Verständnis.

Gleichzeitig lernten die Jugendlichen, sich in neuen Umgebungen zurechtzufinden, was ihr Selbstbewusstsein stärkte und ihnen half, die eigene Sicht auf die Welt in einen größeren europäischen Kontext einzuordnen. Die zweite Erasmus-Fahrt nach Gran Canaria zeigte eindrucksvoll, wie internationale Begegnungen junge Menschen prägen können und wie aus Austausch echte Verbundenheit entsteht.

Familien ANZEIGENSHOP

RAUTENBERG
MEDIA

**Online Familien-Anzeigen:
für alles was wirklich zählt!**
shop.rautenberg.media



Mieten und Wohnen

Gut vorbereitet in die Wohnungssuche

Die Nachfrage nach Wohnraum ist vielerorts hoch. Wer eine Mietwohnung sucht, sollte sich deshalb gut vorbereiten. Eine vollständige Bewerbungsmappe mit Selbstauskunft, Einkommensnachweisen und einer aktuellen Schufa-Auskunft signalisiert Zuverlässigkeit und erhöht die Chancen im Auswahlverfahren. Empfehlenswert ist auch ein kurzes Anschreiben, in dem man sich persönlich vorstellt.

Worauf Mieter achten sollten

Neben der Größe und Ausstattung der Wohnung ist die Lage entscheidend.

Verkehrsanbindung, Einkaufsmöglichkeiten, Schulen oder Freizeitangebote spielen für die Wohnqualität eine große Rolle.

Auch die Höhe der Nebenkosten sollte frühzeitig geprüft werden, da sie einen erheblichen Teil der monatlichen Belastung ausmachen können.

Rechte und Pflichten kennen

Vor der Unterschrift unter den Mietvertrag gilt es, alle Vereinbarungen sorgfältig zu prüfen. Nebenkostenabrechnung, Renovierungsklauseln oder Kaution sind typische Punkte, die später zu Streit führen können. Wer unsicher ist, kann sich



beim Makler, Mietervereinen oder Verbraucherzentralen beraten lassen.

Ein Zuhause schaffen

Ist die passende Wohnung gefunden, geht es darum, sich einzurichten und wohlzufühlen. Auch kleine Maßnahmen wie eine geschickte Möblierung, Pflanzen oder Lichtakzente tragen dazu bei, dass aus einer Mietwohnung ein echtes Zuhause wird.



Was ist meine Immobilie wirklich wert?

Eine Frage, die sich viele Eigentümer stellen.



Online-Schätzungen liefern oft nur grobe Richtwerte.

Eine persönliche Vor-Ort-Bewertung berücksichtigt das, was wirklich zählt:

Den Zustand der Immobilie, durchgeführte Modernisierungen und die Ausstattung.

Ich biete Ihnen eine **kostenfreie** und **unverbindliche Immobilienbewertung** - persönlich, zuverlässig und **ohne Verkaufsverpflichtung**.

Ich freue mich darauf, Sie kennenzulernen.

immo33 - Benjamin Hartmann - zertifizierter Immobilienmakler
0170-5821002 kontakt@immo33.de www.immo33.de



Pfarrnachrichten

Pastoraler Raum Bad Driburg

Aktion Dreikönigssingen 2026

In den ersten Januartagen sind in den sieben Pfarreien unseres Pastoralen Raumes Bad Driburg weit über 100 Kinder und Jugendliche als Sternsingerinnen und Sternsinger durch die Straßen gezogen, um zum neuen Jahr den Segen in die Häuser unserer Gemeinden zu bringen und Spenden für Kinder in Not zu sammeln. Folgende Spendenergebnisse wurden in den einzelnen Gemeinden erzielt:

St. Vitus Alhausen: 1.382,25 Euro
St. Peter u. Paul Bad Driburg: 3.320,20 Euro
Z. Verkl. Christus B. Driburg: 3.006,43 Euro
Mariä Geburt Dringenberg: 2.715 Euro
St. Urbanus Herste: 1.758 Euro
St. Saturnina Neuenheerse: 3.900 Euro
Kühlsen: 424,50 Euro
Mariä Himmelfahrt Pömbsen: 1.002,51 Euro
St. Martinus Reelsen: 786,82 Euro

St. Joh. Nepomuk Langeland:

496,20 Euro

Krankensalbung anlässlich des Welttages der Kranken

Am Samstag, 14. Februar, wird in der Kapelle des St. Josef Hospitals Bad Driburg im Rahmen der Vorabendmesse die Krankensalbung gespendet. Der Gottesdienst beginnt um 16 Uhr und dauert ca. eine Stunde. Eingeladen sind alle, deren Gesundheit durch Krankheit oder Alter angegriffen ist. Ebenso können eine bevorstehende Operation, eine chronische oder auch eine psychische Erkrankung Anlass zum Empfang des Sakramentes sein.

Die Krankensalbung ist eines der sieben Sakramente der katholischen Kirche. Sie wird gespendet durch Gebet, Handauflegung und Salbung mit vom Bischof geweihten Krankenöl auf Stirn und Handflächen. Sie kann bei erneuter oder andauernder Erkrankung auch mehrmals empfangen werden. Die Krankensalbung hat nichts mit einer „Letzten Ölung“ zu tun (ein solches Sakrament gibt es nicht), sondern soll den, der sie empfängt, stärken und aufrichten - sie dient also dem Leben, nicht dem Tod.

Anmeldung bei Krankenhauspfarrer Ansgar Wiemers, entweder telefonisch unter 0 52 53 / 9 85 17 00 oder per

E-Mail an ansgar.wiemers@pr-bad-driburg.de.

St. Peter und Paul Bad Driburg Caritas

Die nächste Altkleidersammlung ist am Freitag, 6. Februar, um 9 Uhr, am Gemeindetreff, Prälat-Zimmermann-Str. 9

Rosenkranzgebet

Jeden Mittwoch wird vor der heiligen Messe in Peter & Paul um 17:55 Uhr neben der Kirche in der Langen Straße der Rosenkranz gebetet. Herzliche Einladung dazu.

Segen für jedes Haus

Am Sonntag, 11. Januar, brachten 16 Kinder im Alter von 6 bis 17 Jahren aus der Kirchengemeinde St. Peter und Paul, Bad Driburg den göttlichen Segen für das vor uns liegende Jahr von Haus zu Haus. Begleitet durch ein Team aus engagierten jungen Leuten des Kinder- und Jugendverbandes KjG sowie motivierten Eltern, waren sie nach der feierlichen Sonntagsmesse bis in den Nachmittag hinein bei winterlichem Wetter in den Straßen der Stadt unterwegs. Wer nicht bedacht werden konnte und dennoch gerne einen aktuellen Segensspruch wünscht, kann ihn sich im Pfarrbüro St. Peter und Paul als Aufkleber abholen.

„Zum verklärten Christus“ Bad Driburg

Caritas - Fundgrube in der Dringenberger Str. 1

Freitag, 30. Januar, von 14:30 bis 17 Uhr

Dienstag, 3. Februar, von 9 bis 11:30 Uhr

Freitag, 6. Februar, von 14:30 bis 17 Uhr

Caritas-Senioren nachmittag

Die Senioren treffen sich am Mittwoch, 4. Februar, zur gewohnten Zeit von 15 bis 17:30 Uhr in der Begegnungsstätte

Die Caritas-Sprechstunde

in der Gemeinde „Zum verklärten Christus“ wird am Dienstag, 3. Februar, von 16 bis 17 Uhr in der Begegnungsstätte angeboten.

Familien nachmittag der Kommunionkinder

Die Familien der Kommunionkinder treffen sich zu einem Familien nachmittag am 31. Januar, um 16 Uhr, in der Kirche Zum verklärten Christus.

*Behaltet mich so in Erinnerung,
wie ich in den Stunden des Lebens
bei euch war.*

Anton Holtgrewe

* 30. Mai 1939 † 25. Dezember 2025

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in der Stunde des Abschieds mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme in so vielfältiger und liebevoller Weise zum Ausdruck brachten.

Im Namen aller Angehörigen
Monika Holtgrewe

Bad Driburg, im Januar 2026



Statt Karten

Unsere Erinnerungen an unsere liebe Mutter werden für immer bleiben.

Maria Stelling

geb. Brödning

* 25. Februar 1939

† 9. Dezember 2025

Danke

- für die tröstenden Worte
- für die Umarmungen und den stillen Händedruck
- für die Begleitung auf ihrem letzten Weg
- für die würdevolle Verabschiedung
- für die mit uns geteilten Erinnerungen

Im Namen aller Angehörigen
Elke Burgos
Karin Wadlinger

Bad Driburg, im Januar 2026

Jahresversammlung der kfd „Zum verklärten Christus“

Zur Jahresversammlung am Samstag, 31. Januar, im Pfarrheim sind alle kfd-Mitglieder herzlich eingeladen. Wir beginnen um 15 Uhr mit einem Kaffee trinken. Nach der Versammlung feiern wir um 18 Uhr einen Gottesdienst anlässlich des Festes „Mariä Lichtmess“. Zur besseren Planung ist es erforderlich, dass Sie sich anmelden bei den Mitarbeiterinnen oder bei B. Hesse, Tel. 931627.

Schule statt Fabrik - Sternsingen gegen Kinderarbeit

Unter diesem Motto waren am Sonntag, 11. Januar, die Sternsinger/innen in unserer Gemeinde unterwegs. In der Vorabendmesse am Samstag hatte Pater Norbert Wientzek ihnen den Segen für ihren Einsatz mit auf den Weg gegeben und sie ausgesandt. Am Sonntag um 10 Uhr machten sich 19 Kinder und Jugendliche dann bei Schnee und eisiger Kälte auf den Weg, um den Segen zu den Menschen zu bringen und Spenden für Kinder in Not weltweit zu sammeln. Bei einem gemeinsamen Mittagessen im Pfarrzentrum hatten sie Gelegenheit sich aufzuwärmen, um anschließend weitere Haushalte zu besuchen, die sich mit einem Besuchswunsch vorab in die Listen eingetragen hatten. Die Sternsinger sammelten mehr als 2.800 Euro. Außerdem spendeten die Kinder einen großen Teil ihrer Süßigkeiten für

den 4. König, die Bad Driburger Speisekammer.

St. Saturnina Neuenheerse Erstkommunion 2026

Die Kommunionkinder treffen sich zur Kirchenstunde am Freitag, 30. Januar, um 16:15 Uhr in der Kirche.

In Neuenheerse bricht der Dschungel aus - Die kfd feiert Frauenkarneval

Wir feiern unseren Frauenkarneval am Donnerstag, 12. Februar, ab 16:16 Uhr in der Aula des Gymnasiums St. Kaspar. Der Kartenvorverkauf findet am Sonntag, 1. Februar, von 11 bis 14 Uhr in der Alten Dechanei statt.

Das Karnevals-Team und der Vorstand freuen sich auf euch! Hei- lau!

Dein Licht. Unsere Stärke.

Die kfd Neuenheerse feiert am 5. Februar einen Wortgottesdienst in der Krypta. Es sind alle herzlich eingeladen mitzufeiern.

St. Martinus Reelsen

„Lieber Gott, lass die Gerechtigkeit und den Frieden in der Welt wachsen!“

Dies war eine der Fürbitten, die die Kinder der diesjährigen Sternsingeraktion in Reelsen für die Außendeandacht am 11. Januar, um 10:30 Uhr, in der Martinus-Kirche formuliert hatten. Am 3. Januar hatten sie sich bereits getroffen und den Dokumentarfilm von Willi Weizel über die diesjährige Sternsingeraktion „Schule statt Arbeit in Bangladesch“ ge-

meinsam geschaut und danach Kronen gebastelt und für die Ausendeandacht Fürbitten formuliert.

Am 11. Januar wurden dann gemeinsam die Kreide, die Segensaufkleber gesegnet, ein Text von Prophet Jesaja gehört, die Geschichte der Sterndeuter aus dem Matthäus-Evangelium gehört, die eigenen Fürbitten vorgelesen und die Gruppe gesegnet. Die acht Mädchen und Jungen zogen königlich durch das Dorf Reelsen bei eisiger Kälte und brachten den Segen in die Häuser. Sie wurden freundlich begrüßt und konnten 786,82 Euro für die Sternsingeraktion sammeln.

Für den Gemeinderat Maria Lübeck / Waltraud Schicktanz

St. Vitus Alhausen

Sternsinger-Aktion in Alhausen, am 10. Januar

Insgesamt 17 Sternsingerinnen und Sternsinger brachten zum Jahresbeginn unter schwierigen Witterungsbedingungen den Segen in die Häuser der St. Vitus Gemeinde Alhausen. Unter dem Motto „Schule statt Fabrik - Sternsingern gegen Kinderarbeit“ sammelten die ehrenamtlichen Mädchen und Jungen Spenden in Höhe von 1.382,25 Euro für Kinderhilfsprojekte in Bangladesch.

St. Urbanus Herste

Pfarrbüro

Das Pfarrbüro ist in der Zeit vom 28. Januar bis 17. Februar geschlossen.

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Das Leitungsteam der kfd Herste lädt alle Mitgliederinnen recht herzlich zur Jahreshauptversammlung am Samstag, 7. Februar, ein. Wir beginnen um 18 Uhr in der St. Urbanus Kirche mit einer feierlichen Vorabendmesse.

Im Anschluss findet um ca. 19 Uhr unsere Jahreshauptversammlung im Bürgerhaus statt, danach laden wir alle Teilnehmerinnen noch zu einem Imbiss ein.

Die einzelnen Tagesordnungspunkte entnimmt bitte eurer persönlichen Einladung.

Wir hoffen auf ein zahlreiches Erscheinen.

Euer Leitungsteam der kfd



Mietwagen

OBORNIK e.K.

Seit 1997 für Sie unterwegs - und das immer eine Idee freundlicher!

- Krankenfahrten sitzend
- Partner aller Krankenkassen
- Nah- und Fernfahrten
- Großraumfahrzeuge
- Kurierfahrten
- Rollstuhlgebundene Fahrten



Bürozeiten:

Mo - Fr von 07.00 - 17.00 Uhr
(außer an Feiertagen)

Fon:
05253 940 950
Fax:
05253 940 951
E-Mail:
mietwagen@obornik.info
Web:
www.obornik.info



BESTATTUNGSHAUS

Obornik

Jeder Mensch ist individuell und so sollte auch sein letzter Weg sein

Das familiengeführte
BESTATTUNGSHAUS
seit 1955 in Bad Driburg

Mario Obornik
Hans-Sachs-Straße 9
33014 Bad Driburg

Fax:
05253 940 951
E-Mail:
bestattung@obornik.info
Web:
www.obornik.info



Tel.: 05253 2586 Mobil: 0175 2224665
wir sind für Sie da wenn Sie uns brauchen

Selbsthilfegruppe Prostatakrebs

„Rehabilitation nach Therapie des Prostatakarzinoms“

Dienstag, 3. Februar, 18 bis 19:30 Uhr, Familienzentrum NRW (Kindergarten Emmaus), 33034 Brakel, Helle 4

Die Kliniken Hartenstein mit dem Urologischen Kompetenzz-



Priv.-Doz. Dr. med. Guido Müller

zentrum für die Rehabilitation (UKR) sind der größte Anbieter für urologische Rehabilitation und Anschlussheilbehandlung europaweit. Nach einem operativen Eingriff oder einer Bestrahlung im urologischen Bereich gibt es häufig offene Problemfelder mit Einschränkungen der Lebensqualität. Hier kann eine fachspezifische urologische Rehabilitation im Urologischen Kompetenzzentrum entscheidend helfen.

Vortrag und Möglichkeit Fragen zu stellen:

Priv.-Doz. Dr. med. Guido Müller, Chefarzt der Urologie Klinik Quellental

E-Mail: brakel.shg@gmail.com

In Kooperation mit: St. Ansgar Krankenhaus Höxter, Urologie, Chefarzt Dr. Saša Pokupic

Ev. Kirchengemeinde Bad Driburg

Gottesdienste

Bad Driburg, Sonntag, 1. Februar

9:30 Uhr - Gottesdienst mit Abendmahl

Altenbeken, Sonntag, 1. Februar

11 Uhr - Gottesdienst mit Abendmahl

Neuenheerse, Samstag, 7. Februar

17 Uhr - Gottesdienst

Veranstaltungen Bad Driburg

Montag, 2. Februar

20 Uhr - Kirchenchor i. Ev. Gemeindehaus Altenbeken

Mittwoch, 4. Februar

15 Uhr - Frauenkreis

Donnerstag, 5. Februar

15 Uhr - Sprachcafe

19 Uhr - Posaunenchor

Jehovas Zeugen

Zusammenkünfte (Im Wenningesen 31 & Telefon-/Videokonferenz)

Sonntag, 1. Februar

10 Uhr - Vortrag „Der Gerichtstag - Grund zur Angst oder zur Hoffnung?“ und Wachtturmbesprechung

Jesaja 30-32, Thema u.a. „Liebe - ein vollkommenes Band der Einheit“

Sie sind herzlich willkommen. Keine Geldsammlungen.

Dienstag, 3. Februar

19 Uhr - Start der besonderen Woche mit dem reisenden Prediger S. Ortmann: Bibelbetrachtung

Infos unter 05253-5090 und auf der kostenfreien Webseite www.jw.org > Über uns

Mobiler Wasserpark im Hallenbad

Förderverein Freizeitbäder Bad Driburg e. V.

Auch oftmals grauen und kalten Winter kann die Stimmung für Sportaktive merklich gesteigert werden.

Um die 60 Kinder aus allen Ortschaften Bad Driburgs, aus Brakel, dem Paderborner Raum und Horn Bad Meinberg haben die im letzten Sommer angeschaffte mobile Wasserstraße ausprobiert, die von den Schwimmmeistern am Samstagnachmittag, 17. Januar, im Hallenbad aufgebaut wurde.

Der Förderverein Freizeitbäder Kernstadt Bad Driburg e.V. kaufte im vergangenen Jahr das große Spielgerät, welches in beiden Bädern zum Einsatz kommt. „Ziel ist es, den Parcours sportlich und fair mithilfe von Geschicklichkeit und Gleichgewichtssinn zu überwinden, ohne zwischendurch im nassen Element zu landen“, so die Schwimmmeister.

In den diesen Wintermonaten kommt der schwimmende „Fun & Action“-Wasserpark im Hallenbad von Bad Driburg zum Einsatz. Das Angebot wurde bereits zuvor

voller Spaß und Engagement von vielen jungen und jung gebliebenen Wasserratten angenommen. Die Schwimmmeister wie auch der Förderverein freuen sich, dass mithilfe dieses Spiel- und Sportgeräts auch das Hallenbad aufgewertet wird.

Daher lädt das Hallenbad auch an den Samstagen 31. Januar, 14. Februar und 14. März, jeweils von 17 bis 19 Uhr, dazu ein, die Wasserstraße auszuprobieren. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Der bisherige Rekordhalter schaffte den Parcours übrigens in acht Sekunden.

Das vorrangige Ziel des Fördervereins mit derzeit 136 Mitgliedern ist der Erhalt und die Attraktivitätssteigerung der beiden Freizeitbäder der Kernstadt Bad Driburg. Jedes neue Mitglied, ob aktiv oder passiv, ist daher herzlich willkommen. Bei den Freizeitbädern handelt es sich um wichtige Bausteine in einer lebenswerten, zukunftsorientierten Stadt Bad Driburg für Jung und Alt. Von vie-

len begeisterten Besucherinnen und Besuchern aus Nah und Fern werden diese Einrichtungen gerne genutzt. Für die Jüngsten wiederum sind Hallen- und Freibäder die Voraussetzung um das

Schwimmen unter Aufsicht zu erlernen.

Der Förderverein ist unter der E-Mail-Adresse FFKBD@email.de erreichbar.

Text: Heinz-Jörg Wiegand



Schwimmmeister Lutz Egeling und René Böddeker, Vorsitzender Frank Kanbach, Badeaufsicht Heike Koch, ehem. Vorsitzender Fred Müller und Schwimmmeister Christoph Böddeker. Foto: Heinz-Jörg Wiegand



Neuer Kern statt neues Bett -

Boxspringbetten nachhaltig erneuern



Klaus Köller zeigt wie alle Elemente am Boxspringbett ausgetauscht werden können. Kerne, Topper und Kissen können in verschiedenen Dicken und Qualitäten nachgerüstet werden. Foto: Margret Sieland

(sie) Im Bettenstudio Köller in Steinheim wird auf Nachhaltigkeit geachtet. Das Team Köller erläutert, warum es nicht immer gleich ein komplett neues Bett sein muss:

„Boxspringbetten gelten als Inbegriff von Komfort und Schlafqualität. Doch was tun, wenn nach Jahren der Nutzung der Liegekomfort nachlässt, obwohl Gestell und Design noch vollkommen intakt sind? Eine zunehmend gefragte Lösung ist der Austausch der Kerne im bestehenden Boxspringbett.

Denn die Lösung liegt oft im Inneren. Durch den Austausch der Kerne kann ein vorhandenes Boxspringbett wieder zu dem werden, was es einmal war - oder sogar besser. Die alten, durchgelegenen Kerne werden ersetzt, neue hochwertige Materialien eingesetzt. Auch der Topperschaum ist austauschbar. Schon nach der ersten Nacht spüren viele den Unterschied: mehr Stützkraft, mehr Komfort, erholsamer Schlaf. Das Beste daran: Das Bett bleibt vertraut. Das Design, das

Kopfteil, das Gestell - alles bleibt, wie es ist. Und doch fühlt sich das Boxspringbett an, als wäre es gerade neu gekauft worden. Für viele ist das nicht nur eine praktische, sondern auch eine emotionale Entscheidung. Schließlich hängt man an seinem Bett, an dem Ort, an dem man jeden Tag beginnt und beendet.

Auch der Nachhaltigkeitsgedanke spielt eine immer größere Rolle. Statt ein ganzes Bett zu entsorgen, wird Bestehendes sinnvoll erneuert. Weniger Abfall, weniger Ressourcen -

und gleichzeitig eine spürbare Verbesserung der Schlafqualität.

Der Austausch der Kerne zeigt: Manchmal braucht es keinen Neuanfang, sondern nur eine gute Erneuerung. Und plötzlich fühlt sich das eigene Boxspringbett wieder an wie am ersten Tag.

Gerne beraten wir Sie, nach telefonischer Absprache, persönlich in unserem Bettenstudio". Klaus, Christiane und Steffen Köller freuen sich auf Ihren Besuch.

Schrotte & Metalle Kass
Entsorgungsfachbetrieb

Mobil 01 73/58 10 705
Tel. 0 52 72/39 19 90

Inh. Melita Kass
Am Güterbahnhof 1-3 · 33034 Brakel
Zertifizierter
Entsorgungsfachbetrieb
nach § 56 KrWG ZER -QMS

- Ankauf von Schrotten
- Haushaltsauflösungen und Containerdienst



Müller
Elektrotechnik
GmbH & Co. KG

Smart Home  PV-Anlagen  E-Mobilität 
Elektro-Planung & Lichtkonzepte 



Wir planen und montieren
Ihre PV-Anlage!

 33184 Schwaney
 0151/ 57 65 42 48
 info@elektro-pm.de
www.elektro-pm.de

Wir schaffen Lebens(t)räume!

schulz 
baugesellschaft

bme schulz 
beton marmor estrich veredelung
effizient und kostengünstig



Altbausanierung •
Gewerbebau •
Hochbau •
Energetische •
Gebäudesanierung

- Untergrundvorbereitung
- Bodenveredelung
- Bodensanierung



Industriestraße 12 · 33184 Altenbeken

Aus der Arbeit der Parteien CDU

Neuer Vorstand mit Erfahrung und frischen Schwung

CDU-Stadtverband Bad Driburg stellt sich neu auf

Bad Driburg. (ts) Der CDU-Stadtverband Bad Driburg hat einen neuen Vorstand gewählt, der eine ausgewogene Mischung aus erfahrenen Mitgliedern und jüngeren Kräften bildet.

Nach vier Jahren gab Matthias Goeken den Vorsitz an Marcel Rehermann aus Dringenberg ab, der mit 100% Zustimmung gewählt wurde. Zum geschäftsführenden Vorstand gehören neben Rehermann die stellvertretenden Vorsitzenden Marion Versen und Andreas Tewes sowie Schriftführer Dr. Volker Wiedemeier mit seinem Stellvertreter Marian Prib. Tobias Stork bleibt Medien- und Pressewart, Katrin Bergmann

übernimmt das Amt der Mitgliederbeauftragten.

Beisitzer sind Ford David, Andrea Gründer, Sarah Koolmann, Marie-Christin Kortmann, Paul Lingenmann, Michael Urhahne, Sascha van Plüer, Martinus Sagel, Tom Sander, Marianne Strauß und Sebastian Worm. Rehermann betonte die Bedeutung einer motivierten, geschlossenen Zusammenarbeit - auch mit der Jungen Union, der Frauen Union und der Senioren Union. Zudem wurden die ausgeschiedenen Ratsmitglieder sowie Heinz Seifert für ihr langjähriges Engagement geehrt.

www.cdu-baddriburg.de

Andreas Amstutz



Der neue Vorstand: v.l. Marian Prib, Andreas Tewes, Marion Versen, Vorsitzender Marcel Rehermann, Katrin Bergmann, Dr. Volker Wiedemeier und Tobias Stork

Ende: Aus der Arbeit der Parteien CDU

Aus der Arbeit der Parteien Bündnis90 / Die Grünen

Rettungsdienst:

Keine Gebühren für Menschen in Not!

Die Krankenkassen und Rettungsdiensträger verhandeln darüber, welche Kostenanteile für den Rettungsdienst von den Krankenkassen übernommen werden müssen. Für uns GRÜNE ist klar: Menschen in Notsituationen sollen sich keine Sorgen machen müssen, ob sie es sich leisten können, den Rettungsdienst zu rufen.

Diese Signale kommen auch ganz klar vom Kreis Höxter, der hier

bei uns für die Organisation des Rettungsdienstes verantwortlich ist. Es ist nicht zu akzeptieren, dass medizinische Leistungen, die vor Ort einen Transport in ein Krankenhaus unnötig machen, von den Kassen nicht getragen werden.

Aber brauchen dringend eine Reform des Rettungswesens. Ein Entwurf für ein modernes Rettungsgesetz NRW liegt vor. Da-

mit dieses Gesetz greifen kann, muss der Bund die angekündigte Reform der Notfallversorgung vorlegen. Denn der Streit zwischen Krankenkassen und Rettungsdiensträgern entsteht vor allem dadurch, dass die gesetzlichen Rahmenbedingungen nicht mehr zu einem modernen Rettungsdienst passen. In Zukunft brauchen wir eine bessere Patientensteuerung. Es muss mög-

lich sein, Patient*innen direkt vor Ort zu versorgen oder in eine kooperierende Praxis zu bringen, anstatt ausschließlich ein Krankenhaus anzusteuern. Ebenso wichtig ist die Kostentransparenz.

Wir werden Sie, liebe Bad Driburgerinnen und Bad Driburger, als GRÜNE Kreistagsfraktion hier weiter auf dem Laufenden halten.

Martina Denkner

Ende: Aus der Arbeit der Parteien Bündnis90 / Die Grünen

ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.



Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

■ ZEITUNG
Lokaler geht's nicht.

■ DRUCK
Satz.Druck.Image.

■ WEB
24/7 online.

■ FILM
Perfekter Drehmoment.

Online lesen: mitteilungsblatt-bad-driburg.de/e-paper
Mitteilungsblatt
MIT AKTUELLEN INFORMATIONEN
DER STADT BAD DRIBURG
STADT  **BAD DRIBURG**
Jede Woche in Ihrem Briefkasten



MEDIENBERATERIN
Petra Saggel

FON 05259 932444
E-MAIL p.saggel@rautenberg.media



Berufe im Finanzsektor



Geld verwalten, Investitionen begleiten oder Unternehmen beraten, Berufe im Finanzsektor sind vielseitiger, als man zunächst denken mag. Ob bei Banken, Versicherungen, Steuerkanzleien oder in der Finanzabteilung mittelständischer Betriebe, Fachkräfte werden in diesem Bereich weiterhin gesucht. Der Stellenmarkt bietet Chancen für Einsteiger ebenso wie für erfahrene Fachkräfte.

Vielfältige Berufsbilder:

Der Finanzsektor umfasst eine breite Palette an Tätigkeiten. Klassische Berufe sind Bankkaufleute, Versicherungskaufleute oder Steuerfachangestellte. Hinzu kommen Finanzbuchhalter, Controller, Finanzberater oder Analysten. Auch spezialisierte Aufgaben wie Risikomanagement, Kreditprüfung oder Vermögensverwaltung gehören dazu. In vielen Unternehmen arbeiten Finanzfachkräfte zudem eng mit anderen Abteilungen zusammen und tragen Verantwortung für Planung und Kontrolle.

Vorteile der Branche:

Ein Beruf im Finanzsektor bietet in der Regel stabile Beschäftigungsverhältnisse und klare Karrierewege. Die Arbeit ist meist gut strukturiert, oft mit geregelten Arbeitszeiten.

Hinzu kommen vergleichsweise attraktive Verdienstmöglichkeiten, insbesondere mit zunehmender Erfahrung oder Zusatzqualifikationen. Viele Arbeitgeber investieren regelmäßig in Weiterbildungen, da Fachwissen und rechtliche Kenntnisse regelmäßig aktualisiert werden müssen. Auch lässt sich erlangtes Wissen im Privaten nutzen, da ein guter Überblick über die Finanzwelt auch für

Klarheit in den eigenen Finanzen sorgt.

Zukunftssicherheit und Entwicklung:

Trotz Digitalisierung und Automatisierung gilt der Finanzsektor als zukunftssicher. Standardaufgaben werden zwar zunehmend digital erledigt, gleichzeitig steigt der Bedarf an qualifizierter Beratung, Kontrolle und Analyse. Themen wie Altersvorsorge, Unternehmensfinanzierung oder nachhaltige Geldanla-

Kreative Gärten

Böhner & Straubel GmbH

www.kreative-gaerten.de

Wir stellen ein (m/w/d):
Gärtner aller Fachrichtungen
Landschaftsgärtner Vorarbeiter

Landschaftsgärtner

verändern die Welt!

JETZT BEWERBEN!

Ostenfeldmark 6 · 33014 Bad Driburg · Tel. 05253/93 55 53

gen gewinnen immer mehr an Bedeutung. Wer bereit ist, sich stetig fachlich weiterzuentwickeln und den Finanzmarkt zu beobachten, hat gute Perspektiven auf dem Arbeitsmarkt.

Berufe im Finanzsektor verbinden Zahlenverständnis mit Verantwor-

tung, Wandel und dennoch langfristigen Perspektiven. Für Menschen, die strukturiert arbeiten, Interesse an wirtschaftlichen Zusammenhängen haben und einen sicheren Arbeitsplatz suchen, bleibt die Branche auch in Zukunft eine attraktive Option.

RAUTENBERG
MEDIA

Mach Dein Ding
mit uns!
Deine Karriere:

WIR SUCHEN DICH

für unterschiedliche Ausgaben im Bereich
HÖXTER / PADERBORN als

Medienberater*in (m/w/d)

in **Vollzeit (37,5 Std.)**, in **Teilzeit (20-30 Std.)**

DU

- hast im Verkauf (z.B. Einzelhandel) gearbeitet
- bist im Ort gut vernetzt
- arbeitest kundenorientiert und strukturiert
- verfügst über gute Deutschkenntnisse
- hast einen Führerschein Kl. B

WIR

- sind das zweitgrößte Medienhaus für Wochenzeitungen in Deutschland
- sind seit über 60 Jahren am Markt
- sind ein Medienhaus für ZEITUNGEN | DRUCK | WEB | FILM
- bieten Dir eine ausführliche Einarbeitung
- bieten einen sicheren Arbeitsplatz mit familienfreundlichen Bedingungen
- bieten eine attraktive Vergütung im interessanten Medienbereich
- bieten flexible Arbeitszeiteinteilung für eine ausgewogene Work-Life-Balance
- stellen Dir einen persönlichen Home-Office-Arbeitsplatz zur Verfügung

WAS gibt's zu tun?

- Beratung und Pflege von B2B Kunden im direkten Umfeld und Neuakquise
- Kommunikation mit Kolleginnen und Kollegen in unserem Medienhaus
- Gerne auch Cross-Selling für DRUCK | WEB | FILM

Wir freuen uns darauf DICH kennen zu lernen!

Bewerbungen bitte per E-Mail an: Denis Janzen | karriere@rautenberg.media
Stichwort: Medienberater*in/Höxter / Paderborn

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Freitag, 06. Februar 2026
Annahmeschluss ist am:
30.01.2026 um 10 Uhr

RAUTENBERG MEDIA Zeitungspapier –
PEFC & FSC:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
LIC no. NOR/011/002, supplied by Norske Skog

IMPRESSUM

MITTEILUNGSBLATT
BAD DRIBURG
HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG
RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
HRA 3455 (Amtsgericht Siegburg)
UST-ID: DE214364185
Komplementär: Dr. Franz-Wilhelm Otten
Tel. 02241 260-0
willkommen@rautenberg.media

Verantwortlich für den redaktionellen Teil,
gemäß § 18 Abs. 2 MStV:
Nathalie Lang und Corinna Hanf
Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Dunja Rebinki

ERSCHEINUNG wöchentlich

RUBRIKWEISE

INHALTLCHE VERANTWORTUNG

Politik (Mitteilungen der Parteien):
CDU Andreas Amstutz
SPD Nadine Nolte
ÖDP Petra Flemming-Schmidt
Bündnis 90 / Die Grünen
UWG Martina Denkner
Katharina Witte

Die inhaltliche Verantwortung für die Beiträge in den oben genannten Rubriken liegt bei den jeweils benannten Personen bzw. Institutionen. Die Redaktion nimmt keine inhaltliche Prüfung dieser Beiträge vor.

Verteilung & rechtliche Hinweise

Kostenlose Haushaltsverteilung in Bad Driburg. Keine Zuliefergarantie. Einzelheit: 5,00 € zzgl. Porto (Bestellung über die Herausgeberin). Geschützte Warenzeichen sind meist nicht gesondert gekennzeichnet; fehlende Hinweise begründen kein Nutzungsrecht. Namens- oder Quellenangaben verzichten sie auf daraus entstehende Ansprüche. Fremdbeiträge erscheinen auf Verantwortung der jeweiligen Einreichenden. Die Redaktion wählt aus und bearbeitet, übernimmt aber keine Haftung für Inhalte.

MEDIENBERATERIN

Petra Sagel
Fon 05259 932-444
p.sagel@rautenberg.media

REPORTERIN
Silke Riehmüller
Fon 05259 93 02 54
silke.riehmueller@gmx.de

VERTEILUNG
Regio Presse Vertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de
regio-pressevertrieb.de

VERKAUF Fon 02241 260-112
verkauf@rautenberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212
redaktion@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenberg.media
facebook.de/rautenbergmedia
instagram.de/rautenberg_media
youtube.com/@rautenbergmedia

ZEITUNG
mitteilungsblatt-bad-driburg.de/e-paper

SHOP
rautenberg.media/anzeigen



■ ZEITUNG
■ DRUCK
■ WEB
■ FILM

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN **ONLINE BESTELLEN**

www.rautenberg.media/kleinanzeigen

Angebote

Vermietungen

Haus/Häuser

Nachmieter Dringenberg gesucht
Schönes Reiheneckhaus 110 m² mit Carport, 5 ZKB, KM 450,- €. Nette Familie gesucht von Privat.
Tel. 0171/6045805

Gesuche

Immobiliengesuche

Junger, ortsansässiger Familienverte

sucht Mehrfamilienhaus oder Eigentumswohnung zum Kauf. Egal in welchem Zustand. Ob gepflegt, Messe-Wohnung/HausDE oder mit Problemmietern. Freue mich über jedes Angebot :) Tel. 0176/32652918 oder 05253/4010505

Kaufgesuch

Frau Stefan kauft:

Pelze, Lederjacken, Schreib-, Nähmaschinen, Abendgarderobe, Porzellan, Zinn, Krüge, Trachten, Taschen, Uhren, Münzen, Schmuck, Zahngold, Silberbesteck, Bilder, Ölgemälde, Bernstein, Hirschgeweih, seriöse Kaufabwicklung. Tel.: 0177/4278838, Mo-So, 9-20 Uhr.

Rund ums Haus

Sonstiges

Renovierarbeiten rund ums Haus
wie z.B. Fliesen legen, Malerarbeiten, Tapeten, Badezimmer erneuern, Zäune legen, Pflaster erneuern und Gartenarbeit.
Tel.: 01578 71 517 34



Segen für jedes Haus

Am Sonntag, 11. Januar, brachten 16 Kinder im Alter von 6 bis 17 Jahren aus der Kirchengemeinde St. Peter und Paul, Bad Driburg den göttlichen Segen für das vor uns liegende Jahr von Haus zu Haus.

Begleitet durch ein Team aus engagierten jungen Leuten des Kinder- und Jugendverbandes KjG

sowie motivierten Eltern, waren sie nach der feierlichen Sonntagsmesse bis in den Nachmittag hinein bei winterlichem Wetter in den Straßen der Stadt unterwegs. Wer nicht bedacht werden konnte und dennoch gerne einen aktuellen Segensspruch wünscht, kann ihn sich im Pfarrbüro St. Peter und Paul als Aufkleber abholen.



DIENSTLEISTUNG

HAUSHALTSAUFLÖSUNG ENTRÜMPPELUNG

Kostenlos Abholung von Altmetall - ein Anruf genügt!

Wohnungen · Keller · Garagen · Dachböden
ganze Häuser · Mietwohnungen etc.

??? WAS KÖNNEN WIR FÜR SIE TUN ???

Schnell, pünktlich & diskret! Günstig zum Festpreis!

Bad 0171 / 288 49 78

Driburg 05253 / 975 829 8

Suermann

Familien

RAUTENBERG
MEDIA

ANZEIGENSHOP

geburt12.1
43 x 90 mm
ab 52,-



Für alles was wirklich zählt!
shop.rautenberg.media

KLEINANZEIGEN

PRIVAT & GESCHÄFTLICH

ONLINE

BESTELLEN

rautenberg.media/kleinanzeigen

Ihre private*
KLEINANZEIGE
bis 100 Zeichen
in dieser Zeitung

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

ab 6,99 €

RAUTENBERG MEDIA

NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



110 POLIZEI

112 FEUERWEHR



APOTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Freitag, 30. Januar**Süd-Apotheke**

Pohlweg 110, 33100 Paderborn, 05251/6 51 57

Samstag, 31. Januar**Apotheke am Ansgar**

Brenkhäuser Str. 69, 37671 Höxter, Tel.: 05271/699970

Sonntag, 1. Februar**Apotheke Auf der Liedt**

Auenhauser Weg 7, 33100 Paderborn (Kernstadt), 05251/66991

Montag, 2. Februar**Südstadt-Apotheke**

Dringenbergerstraße 47, 33014 Bad Driburg, 05253/3989

Dienstag, 3. Februar**Bad-Apotheke**

Allee 10, 32805 Horn-Bad Meinberg, 05234/9762

Mittwoch, 4. Februar**Hirsch-Apotheke**

Lange Torstraße 5, 34439 Willebadessen (Peckelsheim), 05644/1000

Donnerstag, 5. Februar**Wall-Apotheke**

Mittelstraße 101, 32805 Horn-Bad Meinberg (Horn), 05234/820100

Freitag, 6. Februar**Apotheke Warburger Straße**

Warburger Straße 14, 33034 Brakel, 05272/392263

Samstag, 7. Februar**Rosen-Apotheke**

Nieheimer Straße 10, 33034 Brakel, 05272/9555

Sonntag, 8. Februar**Center Apotheke Steinheim**

Anton-Spilker-Straße 33, 32839 Steinheim, 05233/952535

Jeweils ab 9 Uhr bis 9 Uhr Folgetag

Angaben ohne Gewähr

Anzeige

Freundeskreis der Sucht-krankenhilfeGesprächsgruppe Bad Driburg
jeden Donnerstag,
um 19.30 Uhr
im ev. Gemeindezentrum
Brunnenstraße 10, Bad Driburg
Telefonische Auskunft unter
05234/4611 oder unter
05253/930345

Anzeige

Die PflegeA. Schlütz & St. Oeynhausen
Ihr Pflegedienst für die Ein-
zugsgebiete Bad Driburg und
Brakel.
Tel. 05272/392280

Anzeige

AWO Senioren-Pflege
Beratung und Unterstützung
zu HauseCaspar-Heinrich-Str. 15
33014 Bad Driburg
Tel. 05253/9350217
www.awo-hoexter.de

Anzeige

AWO-Beratungsstelle
für Schwangerschaft, Partner-
schaft und Sexualität
im Kreis Höxter
-anerkannte
Konfliktberatungsstelle-
Caspar-Heinrich-Str. 7
33014 Bad Driburg
Tel. 05253/9350218
Fax. 05253/9350215
E-Mail:
skb-driburg@awo-hoexter.de

Anzeige

**AWO Pflege- und
Betreuungsdienst****Wir sind für Sie da!**Ambulanter Pflegedienst
Ambulante Demenzbetreuung
Hausnotruf
Hauswirtschaftliche Hilfen
Hausmeistertätigkeiten
Für Sie 24 Stunden erreichbar
05253/9350217

Anzeige

Ambulanter Pflegedienst
Johanneswerk
Bad Driburg24 Stunden erreichbar
Tel. 0 52 53 / 97 53 62

Anzeige

Mobiler Hörgeräte-Service**Ein Service von Hörsysteme**
HäuslerKostenloser Hörtest
Reparatur-Service
Hörgeräte-Beratung
Batterien & Pflegemittel
Termin vereinbaren:
0800 7777 007

Anzeige

**Zwack Häusliche Kranken-
pflege**
Inh. Heinz Zwack
Auf dem Krähenhügel 20,
33014 Bad Driburg
24 Stunden erreichbar unter:
Tel. 05253/933 700

Anzeige

Tagespflege im Grünen
Philipp-Melanchthon-Zentrum
Mo. - Fr. 8 - 16 Uhr
Finanzierung, Information und
Demenzsprechstunde nach Ab-
sprache
unter 05253/4059845

GEGEN GEWALT

Menschen, die Gewalt erleben oder erlebt haben.

- Telefon-Nummer für Frauen
116 016
- Telefon-Nummer für Männer
0800 12 39 900

ALLGEMEINE NOTDIENSTE

- | | | |
|-------------------------------|--|---|
| • Polizei-Notruf | 110 |  |
| • Feuerwehr/Rettungsdienst | 112 | |
| • Ärzte-Notruf-Zentrale | 116 117 | |
| • Gift-Notruf-Zentrale | 0228 192 40 | |
| • Telefon-Seelsorge | 0800 111 01 11 (ev.)
0800 111 02 22 (kath.) | |
| • Nummer gegen Kummer | 116 111 | |
| • Kinder- und Jugendtelefon | 0800 111 03 33 | |
| • Anonyme Geburt | 0800 404 00 20 | |
| • Eltern-Telefon | 0800 111 05 50 | |
| • Initiative vermisste Kinder | 116 000 | |
| • Opfer-Notruf | 116 006 | |



BUNDESWEITE STUDIE AKTIV ABNEHMEN + BESSER SCHLAFEN

Wir suchen:

25 untrainierte Teilnehmer ab 30 Jahren,

die an einer 4-wöchigen Studie teilnehmen möchten. Wir wollen beweisen, dass man durch ein neuartiges Gute Nacht Protein mit natürlichen Wirkstoffen sofort besser schläft und mit guter Ernährung sowie gezieltem Training nachweislich das Körpergewicht deutlich besser reduziert.

Sie erhalten:

- ✓ **Gesundheitsanalyse**
Erfassung der Schlafqualität und
Messung der Körperzusammensetzung
- ✓ **4 Wochen Training** Einweisung in ein
Training zur Fettverbrennung und zur
Verbesserung der Schlafqualität.
- ✓ **4 spannende Studienvideos**
zu den Themen „Aktiv abnehmen
+ besser schlafen“
- ✓ inkl. 1x **Gute Nacht Protein** mit natürlichen,
schlaffördernden Wirkstoffen mit Sofortwirkung.
Gratis im Wert von 29,90 €
- ✓ inkl. **Studienbegleitbuch** mit vielen leckeren
alltagstauglichen Rezepten.

Einmalige Studiengebühr:

69 €

Mehr Informationen:

Bitte rufen Sie an und informieren Sie sich über
die stark begrenzten Teilnehmerplätze unter:

Tel.: 05253/ 940992

Anmeldeschluss:

21.02.2026



myline
aktiv schlank.

GfBE
Gesellschaft für
Bewegungs- & Ernährungsanalysen